

In Schluchten und auf Höhen....

Im Ortsteil Bachheim der Stadt Löffingen sind in diesem Jahr die 41. Pfingstwandertage durchgeführt worden. Trotz der kühlen Witterung und den zeitweisen Regengüssen haben Mitglieder und Angehörige der Selbsthilfegruppe Löffingen daran teilgenommen. Diese Vorgehensweise gehört schon zur Tradition und ist seit 1996 ein fester Bestandteil der Freizeitaktivitäten. In diesem Jahr erfolgt somit die 17. Beteiligung.

An dem Vormittag des Pfingstmontags hatte sich eine Gruppe von Teilnehmern auf den Weg gemacht, um eine der drei ausgewiesenen Wanderrouen zu absolvieren. Die Streckenführung über die Höhe wurde als Ziel auserkoren. Vom Festzelt führte die Strecke über den Mühlenweg vorbei an der Schäferei zur Oberburg. Der weitere Weg verlief das Gasthaus "Burgstüble" passierend zur sog. Neuenburg, dem Standort einer früheren mittelalterlichen Burganlage.

Die Weiterführung der Wanderroute erfolgte wiederum über Feldwege. An der Burghalde zog sich die Route entlang des "Eschs". Etwa gegenüber der Schäferei überquerten die Teilnehmer die "Enge" und wanderten entlang der Gemarkungsgrenze des Stadtbezirks Unadingen bis zum "Gansschachen". Von dort führte der Weg an der Kläranlage vorbei wieder in Richtung Festzelt.



Die regelmäßigen Streckenführungen werden meistens so ausgewählt, dass diese auch für weniger Geübte geeignet sind. Nach der Fülle von Eindrücken und den regenfeuchten Witterungsverhältnissen hatten sich die Teilnehmer nach einem fast zweistündigen Fußmarsch eine Stärkung verdient.

Bei der Prämierung der mitgliederstärksten Wandergruppen am Ende der Veranstaltung haben die Teilnehmer einen Preis erhalten. 23.-25. Mai 2015

gez.
Friedrich Mey Gruppe Löffingen

